

Draußen?

Draußen? Drinnen? Dazwischen?

Draußen? Drinnen? Dazwischen?

Migration und Medien: eine offene Beziehung

Eine Fachkonferenz der Bundeszentrale für politische Bildung in Zusammenarbeit mit dem Adolf-Grimme-Institut

Migration bedeutet mehr als Einwanderung. Betrachtet man die gesellschaftliche und politische Debatte der letzten zwei Jahre, so scheint der Terminus vielmehr für eine neu entdeckte – allerdings schon lange hier lebende – Zielgruppe zu stehen. Menschen mit Migrationshintergrund (so die aktuelle Korrektheitsformel) stehen nach der neuen Selbstdefinition Deutschlands als Einwanderungsland im Fokus der Aufmerksamkeit. Politik, Wirtschaft, Bildung und Medien haben sich ihre Belange, ihre Förderung, die Nutzung ihrer Talente und Potenziale auf die Fahnen geschrieben.

Das gilt in besonderem Maße für das Fernsehen. Ob Vorabendserie, Comedy oder Fernsehfilme von Komödie bis Drama: Die Sender reagieren auf das neue Thema. Aber an wen richten sie sich mit ihrem Programm?

Auch an die Einwanderergruppen? Was wissen Sender, Produzenten, Drehbuchautoren und Programmplaner über das Publikum mit ausländischen Wurzeln? Vor allem: Was halten eigentlich die Zuschauer davon?

Welche Chancen und welche Risiken etwa muttersprachliche Mediennutzung birgt, was den Reiz türkischer Fiction-Programme ausmacht und wie sich das Spannungsfeld zwischen Migration und Medien im Ausland gestaltet, diskutieren – mit und ohne Migrationshintergrund – Medienexperten, Journalisten, Medienmacher, Wissenschaftler und Akteure vor und hinter der Kamera an zwei Veranstaltungstagen in Berlin.

Die Anmeldung ist per E-Mail, telefonisch oder schriftlich möglich. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Information, Anmeldung und Pressekontakt

Katrin Bernsmann
Adolf-Grimme-Institut
Telefon +49 (0) 23 65 -91 89 29
bernsmann@grimme-institut.de
www.grimme-institut.de

Kontakt Bundeszentrale für politische Bildung

Caroline Seige
Bundeszentrale für politische Bildung
Telefon +49 (0) 228 -99 515 -546
seige@bpb.de
www.bpb.de

Veranstaltungsort

Presse- und Informationsamt der Bundesregierung
Theodor-Haubach-Saal
Dorotheenstraße 84
10117 Berlin

Draußen?
Drinnen?

**Draußen? Drinnen?
Dazwischen?**

Dazwischen?

**Migration und Medien:
eine offene Beziehung**

**Kooperationsveranstaltung der Bundes-
zentrale für politische Bildung und des
Adolf-Grimme-Instituts
29.+30.11.2007, Bundespresseamt, Berlin**

Donnerstag, 29.11.2007

Bundespresseamt, Berlin

Tagesmoderation: Dr. Achim Schmitz-Forte

11.00 Begrüßung

Thomas Krüger, Präsident der Bundeszentrale für politische Bildung

Uwe Kammann, Direktor des Adolf-Grimme-Instituts

11.30 Keynote: Medienkultureller Migrations-wirrwarr

Von offenen Fragen, beständigen Tabu-Themen und unübersichtlichen Problemfeldern

Dr. Nils Minkmar, *Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung*

12.00 Migration und Medien auf der politischen Tagesordnung: Was tut sich in den Ländern?

Dr. Lale Akgün, Islambeauftragte der SPD-Bundestagsfraktion, im Gespräch mit Dr. Achim Schmitz-Forte

12.30 Diskussion: Klischees im deutschen Fernsehen – es tut sich was. Aber was?

Adnan Maral, Schauspieler („Türkisch für Anfänger“)

Christina Ortner, Kommunikationswissenschaftlerin, Salzburg

Dunja Hayali, „heute journal“, ZDF

Dr. Tobias Schmid, Leiter Medienpolitik, RTL

Joachim Schulte, Geschäftsführer des Marktforschungsunternehmens Data4U, Berlin

13.30 Mittagspause

14.30 Keynote: Migration als Modethema – wo steht die wissenschaftliche Forschung?

Prof. Dr. Rainer Geißler, Universität Siegen

15.00 Ein Blick nach draußen, Teil 1: klassische Einwanderungsländer

Die USA und Kanada

Prof. Dr. Horst Pöttker, Universität Dortmund

15.30 Ein Blick nach draußen, Teil 2: die Niederlande

Ed Klute, More Colour in the Media

16.00 Ein Blick nach draußen, Teil 3: Italien

Birgit Schönau, Italien-Korrespondentin *Die Zeit*

16.30 Kaffeepause

16.45 Keynote: Die Meta-Position

Prof. Dr. Hartmut Esser, Universität Mannheim (angefragt)

17.15 Diskussion: Sender zeigen Flagge

Prof. Dr. Karl-Heinz Meier-Braun, Leiter der Fachredaktion SWR International

Lamya Kaddor, Moderatorin „Forum am Freitag“, ZDF, Zentrum für Religiöse Studien der Universität Münster

Dr. Bernhard Gleim, NDR („Türkisch für Anfänger“)

Birgit Brandes, Abteilung Deutsche Fiction, ProSieben

Imran Ayata, geschäftsführender Gesellschafter der A&B ONE Kommunikationsagentur, Autor

18.00 Imbiss

Ende des ersten Veranstaltungstages

19.00 Anschlussangebot

Integration und Migration im Fernsehen: Ein Streifzug durch vier Jahrzehnte Grimme-Preis vorgestellt von **Klaudia Wick**, freie Publizistin

Freitag, 30.11.2007

Bundespresseamt, Berlin

10.00 Zwischenfazit

Dr. Nils Minkmar, *Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung*

10.15 Diskussion: Integration durch muttersprachliche Medien?

Neue Angebote, neue Wege

Prof. Dr. Horst Pöttker, Universität Dortmund

Juri Mogilevski, Chefredakteur *Rheinskaja Gazeta*

Dursun Yigit, Geschäftsführer TD1, Berlin (angefragt)

Süleyman Bag, Zaman Media GmbH, Redaktionsleiter Berlin

Aylin Selcuk, Gründerin „Die deukische Generation“, Berlin

Sineb El Masrar, Chefredakteurin *Gazelle* (Zeitschrift für Migrantinnen in Deutschland), Berlin

11.15 Keynote: Medien grenzenlos – Potenzial oder Gefahr?

Internet und Satellitenfernsehen im arabischen Raum

Dr. des. Katharina Nötzold, RCUK-Research Fellow, University of Westminster, UK

11.45 Kaffeepause

12.00 Keynote: Türkische Fiktionalformate als Verknüpfung von „U“ und „I“

Ein Denkanstoß für deutsche Fernseh-Macher?

Michael Mangold, Bundesinitiative Integration und Fernsehen anschließend: Beispiele türkischer Unterhaltungsformate, kommentiert von **Michael Mangold**

13.00 Diskussion: Das türkische TV-Publikum zwischen zwei Angebotswelten – Reiz und Risiko der „Heimatprogramme“

Adnan Maral, Schauspieler („Türkisch für Anfänger“)

Aylin Selcuk, Gründerin „Die deukische Generation“, Berlin

Canan Büyü, Journalistin, Moderatorin (WDR Funkhaus Europa) und wissenschaftliche Mitarbeiterin des Instituts für Medienwissenschaft an der Ruhr-Universität Bochum

Prof. Dr. Faruk Şen, Leiter des Zentrums für Türkeistudien

14.00 Was bleibt, was kommt?

Zusammenfassung und Ausblick von **Dr. Nils Minkmar** und **Ferda Ataman**, freie Journalistin (u.a. *Tagesspiegel*, *Spiegel Online*)

14.40 Suppenküche

Ende der Veranstaltung